

Modulbeschreibung

1	1.1 Modulbezeichnung (dt. / engl.) LB-E7 Aspekte ganzheitlicher Beratung	1.2 Kurzbezeichnung (optional)	1.3 Modul-Code (aus HIS-POS)
2	2.1 Modulturnus: Angebot in <input checked="" type="checkbox"/> jedem SoSe, <input type="checkbox"/> jedem WiSe, anderer Turnus, nämlich:	2.2 Moduldauer: <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
3	3.1 Angebot für folgenden Studiengang/folgende Studiengänge	3.2 Pflicht, Wahlpflicht, Wahl Wpf	3.3 Empfohlenes Fachsemester 4.Semester

4 Workload				Workload insgesamt	
	Lehrformen/ Form	SWS je Lehrform	Std. pro Semester je Lehrform/ angegebener Form <small>1 SWS darf als 15 Zeitstunde angesetzt werden, d. h. 1 SWS = 1 UStd. x 15 Semesterwochen</small>	Arbeitsaufwand in Std. (Workload) <small>Summe Kontaktzeit + Summe Selbststudium in Std.</small>	Leistungspunkte (Credits) <small>i. d. R. 30 Std. = 1 LP; nur ganze Zahlen zulässig!</small>
Kontaktzeit <small>(z. B. Vorlesung, Übung, Praktikum, seminaristischer Unterricht, Projekt-/ Gruppenarbeit, Fallstudie, Planspiel, kreditiertes Tutorium) (weitere Zeilen möglich)</small>	Seminaristischer Unterricht	2	30h	150h	5 CP
	Praktikum	2	30h		
	Summen	Summe Kontaktzeit in SWS 4	Summe Kontaktzeit in Std. 60h		
Selbststudium <small>(z. B. Tutorium, Vor-/ Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung, Ausarbeitung von Hausarbeiten, Recherche)</small>	Vor- und Nachbereitung		90h		
	Summen		Summe Selbststudium in Std. 90h		

5	5.1 Lernziele Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • Ernährungsbedingte Erkrankungen und Essstörungen diagnostizieren. • Erfolgsfaktoren im Beratungsprozess identifizieren. • Beratungstechniken differenzieren und anwenden. • Beratungskonzepte entwickeln und an ausgewählten Fallbeispielen umsetzen.
	5.2 Lerninhalte <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der verbalen und nonverbalen Kommunikation und Interaktion im Beratungskontext • Ernährungspsychologische Grundlagen • Ausgewählte ernährungsbedingter Krankheiten und Essstörungen • Training von Beratungsgesprächen an ausgewählten Fallbeispielen <p>→ zu den Details: siehe Vorlesungsverzeichnis, Lehrveranstaltungsplan etc.</p>

5	<p>5.3 Modulkurzinformation (Dieser Absatz [max. 250 Zeichen] wird auf der FH-Webseite veröffentlicht, um Studieninteressierte bei der Wahl ihres Studiengangs zu unterstützen. Fokussieren Sie sich auf wesentliche Inhalte und Ziele, gern verbunden mit Aussagen zur Bedeutung des Moduls für das weitere Studium oder berufliche Tätigkeiten. Bitte formulieren Sie ganze Sätze, sprechen Sie die Adressaten direkt an und vermeiden Sie Fachtermini.)</p>
6	<p>6.1 Teilnahmevoraussetzungen (<i>Formal</i>: Prüfung in Modul XY muss bestanden sein o. ä.; <i>Inhaltlich</i>: Modul XY sollte absolviert sein, folgende Kenntnisse sollten vorhanden sein, ...)</p> <p>keine</p>
	<p>6.2 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (z. B. Bestehen der Prüfung, erfolgreicher Abschluss einer Studienleistung, regelmäßige und aktive Teilnahme)</p> <p>Bestehen der Prüfung</p>
	<p>6.3 Prüfungsformen und -umfang (z. B. Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit, Präsentation, Portfolio, Dauer der Prüfung in Min.)</p> <p>Präsentation und Klausur-in der Regel- Die jeweils gültige Prüfungsform wird vom Prüfungsausschuss grundsätzlich vor Veranstaltungsbeginn verbindlich festgelegt (vgl. hierzu die jeweils aktuelle Prüfungstermin- und Prüfungsformliste).</p>
	<p>6.4 Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung Zulassungsvoraussetzung für die Modulprüfung ist die Erbringung studienbegleitender Leistungen</p>
	<p>6.5 Gewichtung der Note bei Ermittlung der Endnote s. Prüfungsordnung/ -en für oben (Zeile 3) genannte Studiengänge*</p>
	<p><small>*Die Prüfungsordnungen der Studiengänge finden Sie in den Amtlichen Bekanntmachungen der FH Münster unter dem folgenden Link https://www.fh-muenster.de/hochschule/aktuelles/amtliche_bekanntmachungen/index.php?p=2,7.</small></p>
7	<p>7.1 Veranstaltungssprache/n <input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Weitere, nämlich:</p>
	<p>7.2 Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Krämer</p>
	<p>7.3 Hauptamtlich Lehrende (optional) Prof. Dr. Michael Krämer/Prof. Dr. Heike Englert</p>
	<p>7.4 Maximale Teilnehmerzahl (optional)</p>
	<p>7.5 Ergänzende Informationen (optional) (z. B. Literaturempfehlungen, weitere beteiligte Personen etc.) Bachmair, Sabine; Faber, J.; Hennig, C.; Kolb, R. & Willig, W. (2014). Beraten will gelernt sein (11. Aufl.). Weinheim: Beltz. Bamberger, Günter G. (2015). Lösungsorientierte Beratung (5. Aufl.). Weinheim: PVU. Krämer, Michael (Hrsg.). (2005). Professionelle Beratung zur Alltagsbewältigung. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.</p>